

25. SEPTEMBER 2018 - AKTUELLES

Kulturmittlerin: Letztes Modul der Fortbildungsreihe



Teilnehmerinnen der Fortbildungsreihe zur Kulturmittlerin im intensiven Gespräch. Foto: kfd

Öffentlicher Abschluss der Fortbildung und Zertifikatsübergabe am 30. März 2019 in Köln

"Grenzen überwinden - gemeinsam lernen - das Miteinander gestalten": Unter diesem Titel steht die dreiteilige Fortbildungsreihe zur Kulturmittlerin, die die kfd in Zusammenarbeit mit der Frauenorganisation der Islamischen Gemeinschaft Millî Görüs e.V. (IGMG) seit September 2017 anbietet. 24 christliche und muslimische Frauen nehmen daran teil.

Vom 21. bis 23. September 2018 fand das letzte Modul der Fortbildung in Mainz statt. Dabei bereiteten je eine christliche und eine muslimische Teilnehmerin Impulse vor - ein Höhepunkt des gemeinsamen Treffens und erste kleine und behutsame Schritte hin zu einem gemeinsamen Beten.

Vertiefend befassten sich die Teilnehmerinnen bei ihrem Treffen in Mainz noch einmal mit den Gottesbildern in beiden Religionen. So gleicht der erste Satz im christlichen Glaubensbekenntnis dem im muslimischen.

Dialog und gemeinsame Projekte

Ziel der Fortbildung zur Kulturmittlerin ist, den interreligiösen und interkulturellen Dialog zwischen Christinnen und Muslimas zu vertiefen. Die Teilnehmerinnen haben interreligiöse und interkulturelle Projekte in ihren Heimatgemeinden angestoßen und berichteten beim dritten Modul der Fortbildung über ihre Erfahrungen.

Unter anderem erzählten kfd-Frauen, wie sie mit muslimischen Frauen eine Kirche besuchten. Für viele war es der erste Besuch in einem christlichen Gotteshaus. Das Orgelspiel sei für sie ein ganz besonderes Erlebnis gewesen.

Frauen der IGMG berichteten aber auch, dass es in einigen ihrer Heimatgemeinden überhaupt gar kein Interesse von Seiten der kfd-Gruppen an einem gemeinsamen Treffen gab.

"Ich habe gelernt, manche Verschiedenheit auch einfach auszuhalten. Wir müssen nicht alles verstehen", fasste eine Teilnehmerin ihre Erfahrung in der Fortbildung zusammen.

Bei der Abschlussveranstaltung der Fortbildung am 30. März 2019 in Köln stellen alle Teilnehmerinnen ihre Projekte aus den Heimatgemeinden öffentlich vor und erhalten das Teilnahmezertifikat "Kulturmittlerin".

Links

["Fremdes achten - Frieden suchen"](#) Übungen zur Stärkung des interreligiösen und interkulturellen Dialogs

[Frauenorganisation der Islamischen Gemeinschaft Millî Görüs e.V. \(IGMG\)](#)

KONTAKT

Saskia Bellem

Pressesprecherin

Telefon: 0211 44992-25

Mobil: 0172 8718544

saskia.bellem@kfd.de

STAND: 25.09.2018

Das könnte Sie auch interessieren



AKTUELLES

Zweites Modul der Fortbildungsreihe zur Kulturmittlerin

Vom 16. bis 18. Februar 2018 trafen sich insgesamt 24 christliche und muslimische Teilnehmerinnen in Mainz.

[Mehr](#)



AKTUELLES

Kulturmittlerinnen: Grenzen überwinden – gemeinsam lernen – das Miteinander gestalten

In Zusammenarbeit mit der Frauenorganisation der Islamischen Gemeinschaft Millî Görüs e.V. (IGMG) bietet die kfd erneut eine Fortbildungsreihe zur...

[Mehr](#)

Das könnte Sie auch interessieren



AKTUELLES

Zweites Modul der Fortbildungsreihe zur Kulturmittlerin

Vom 16. bis 18. Februar 2018 trafen sich insgesamt 24 christliche und muslimische Teilnehmerinnen in Mainz.

[Mehr](#)



AKTUELLES

Kulturmittlerinnen: Grenzen überwinden – gemeinsam lernen – das Miteinander gestalten

In Zusammenarbeit mit der Frauenorganisation der Islamischen Gemeinschaft Millî Görüs e.V. (IGMG) bietet die kfd erneut eine Fortbildungsreihe zur...

[Mehr](#)



AKTUELLES

Bischöfe interessieren sich für kfd-Projekt "Kulturmittlerinnen": Vorgestellt beim Studientag der Vollversammlung

Die Deutsche Bischofskonferenz hat heute ihre Frühjahrsvollversammlung in Kloster Schöntal, Bistum Rottenburg-Stuttgart, beendet. Gestern konnten im...

[Mehr](#)



PRESSE

Kulturelle und religiöse Schranken gemeinsam überwunden

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands zertifiziert 15 neue NRW-Kulturmittlerinnen

[Mehr](#)